Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 19 (1965)

Heft: 11: Gerrit Thomas Rietveld : 1888-1964

Artikel: Reformiertes kirchliches Zentrum De Hoeksteen in Uithoorn = Centre religieux réformé De Hoeksteen à Uithoorn = Protestant centre Hoeksteen, at Uithoorn

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-332297

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

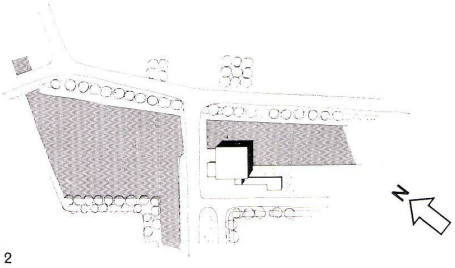
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1

Reformiertes kirchliches Zentrum De Hoeksteen in Uithoorn

Centre religieux réformé
De Hoeksteen à Uithoorn
Protestant Centre. Hoeksteen, at Uithoorn

Entwurf: Rietveld und Van Tricht, 1960
Einweihung Sommer 1965



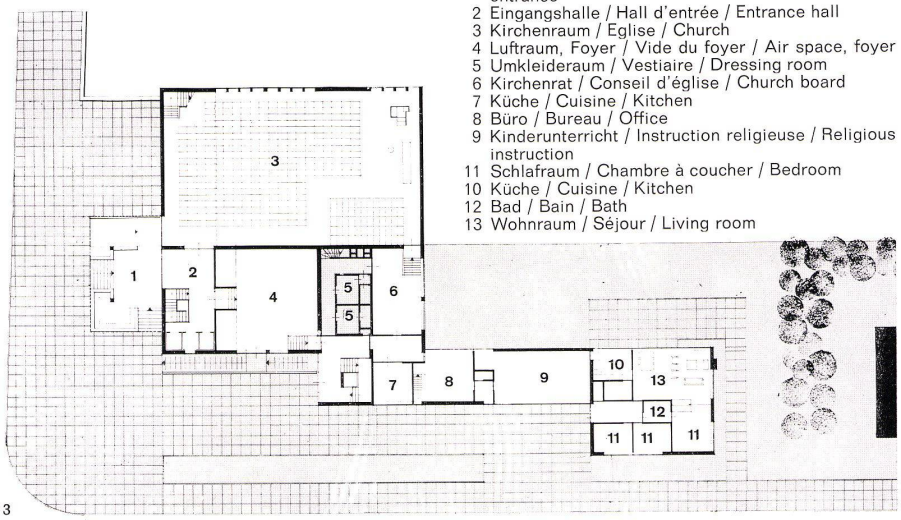
2

1
Blick von Nordosten auf die Kirche.
Vue depuis le nord-est vers l'église, au bord de l'eau.
View from northeast on to the church by the side of the water.

2
Lageplan 1:5000.
Plan de situation.
Site plan.

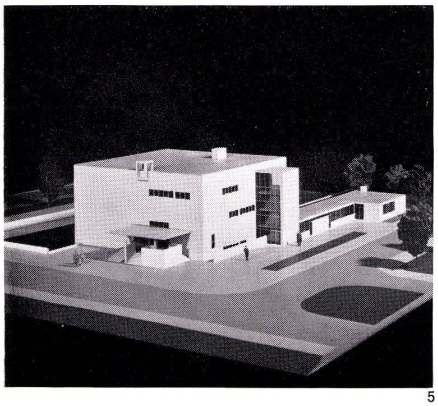
3
Erdgeschoß 1:600.
Rez-de-chaussée.
Ground floor.

1 Überdeckter Eingang / Entrée couverte / Covered entrance
2 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
3 Kirchenraum / Eglise / Church
4 Luftraum, Foyer / Vide du foyer / Air space, foyer
5 Umkleideraum / Vestiaire / Dressing room
6 Kirchenrat / Conseil d'église / Church board
7 Küche / Cuisine / Kitchen
8 Büro / Bureau / Office
9 Kinderunterricht / Instruction religieuse / Religious instruction
11 Schlafraum / Chambre à coucher / Bedroom
10 Küche / Cuisine / Kitchen
12 Bad / Bain / Bath
13 Wohnraum / Séjour / Living room

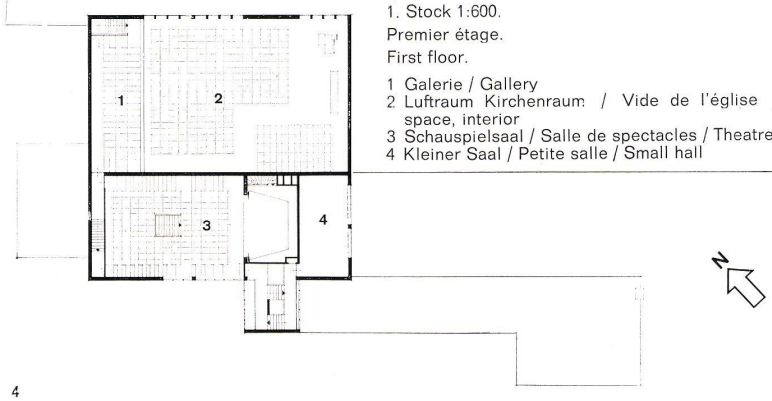


3

5
Modellaufnahme von Westen.
Photo de maquette depuis l'ouest.
Photo of model from west.



5



4

4
1. Stock 1:600.
Premier étage.
First floor.

1 Galerie / Gallery
2 Luftraum Kirchenraum / Vide de l'église / Air space, interior
3 Schauspielsaal / Salle de spectacles / Theatre
4 Kleiner Saal / Petite salle / Small hall

1

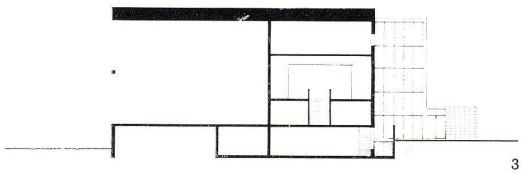
2

Uithoorn ist eine kleine, ebenfalls an der Amstel gelegene Gemeinde ca. 15 km südlich von Amsterdam. In fortschrittlicher Weise verfügt sie über einen Planungsberater für Städtebau, der mit dem Architekturbüro die gestalterischen Möglichkeiten an der städtebaulich so markanten Stelle des Brükkenkopfes besprach. Aus diesem Gedankenaustausch reifte die Idee, die hauptsächlichsten Räume in einem polyvalenten Baukörper zusammenzufassen. Die halbe Würfelform von 12 m Höhe über einem quadratischen Grundriß von 24×24 m entspricht diesen Anforderungen am vollkommensten. Im Osten direkt aus dem Wasser emporwachsend, im Westen durch das Küsterhaus und den Unterrichtstrakt in den Straßenraum eingebunden, steht die Kirche da, festgefügt, als Mittler zwischen den von Menschenhand geschaffenen und den natürlichen Räumen der immer leicht vom holländischen Wind gekräuselten Wasserflächen. In einer Zeit, in der das Wissen und der Erfahrungsschatz tagtäglich anschwellen, in der noch kein Ende abzusehen ist, wie sich dies auf die Formen unseres Lebens auswirken wird, möchten wir uns hüten, Architektur symbolhaft aufgefaßt darzustellen. Es sei uns jedoch noch gestattet, eine Parallele zur Kirche in Firminy, einem der letzten Entwürfe Le Corbusiers † (s. Bauen+Wohnen Heft 5/1965), zu ziehen. Hier wie dort baut sich die Kirche auf einem gedrungenen quadratischen Grundriß auf, und – hier wie dort klammert sich als einziges äußeres Merkmal des Gotteshauses der winzige Glockenstuhl an den äußersten Rand des Baues.

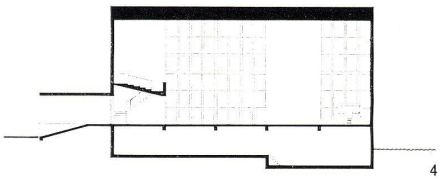
Durch ein exaktes, regelmäßiges Betonskelett, ausgefacht mit hell nuancierten Kunststeinen und ohne jede Verwendung von grellen Farben, wirkt die Kirche äußerst zurückhaltend. Einzig die Unterseite des Eingangsdaches leitet mit ihrem Blau in die Innenräume über.

450 Personen finden auf den asymmetrisch angeordneten Kirchenbänken Platz, ein Teil von ihnen auf der Empore mit der Orgel. Sie gruppieren sich um das liturgische Zentrum mit dem hohen, ehernen Kreuz. Die Kanzel und der Abendmahltisch sowie die Kirchenbänke sind aus hellem Holz, der Taufstein aus rotem Granit. Die blaugrauen Wände sind rauh verputzt. Der warmgraue Bodenbelag bildet den harmonischen Gegenton dazu.

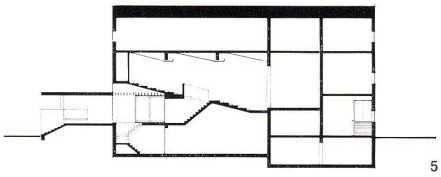
Der Bühnensaal weist einen geneigten Zuschauerraum auf. Das darunterliegende Foyer, welches auch als Gesellschaftsraum dient, erhält dadurch eine geneigte Decke. Die übrigen Räume und die Küsterwohnung sind ihrem Zweck entsprechend einfach gehalten. w



3



4



5

1
Die Eingangsseite der Kirche mit dem kleinen Glokkenstuhl. Hinter dem Treppenhaus der Unterrichtstrakt und die Küsterwohnung.
Face d'entrée de l'église avec petit clocher. Salle de cours derrière la cage d'escaliers et appartement du sacristain.
The entrance face of the church with the small belfry. Behind the stairs, the classroom tract and the sexton's quarters.

2
Der Kirchenraum. Die Wand rechts liegt in der Fortsetzung der Uferlinie.
Intérieur de l'église. La paroi à droite se situe dans le prolongement de la berge.
Interior of the church. The wall, right, is aligned with the shore.

3
Querschnitt durch den Kirchen- und Schauspielsaal 1:600.
Coupe de l'église et de la salle de spectacles.
Cross section of church and theatre tracts.

4
Längsschnitt durch den Kirchensaal 1:600.
Coupe longitudinale de l'église.
Longitudinal section of church.

5
Längsschnitt durch den Schauspielsaal und das Foyer 1:600.
Coupe longitudinale de la salle de spectacles et du foyer.
Longitudinal section of theatre and foyer.

Rietveld und Van Tricht

Reformiertes kirchliches Zentrum De Hoeksteen in Uithoorn

Centre protestant De Hoeksteen à Uithoorn

De Hoeksteen Protestant centre at Uithoorn

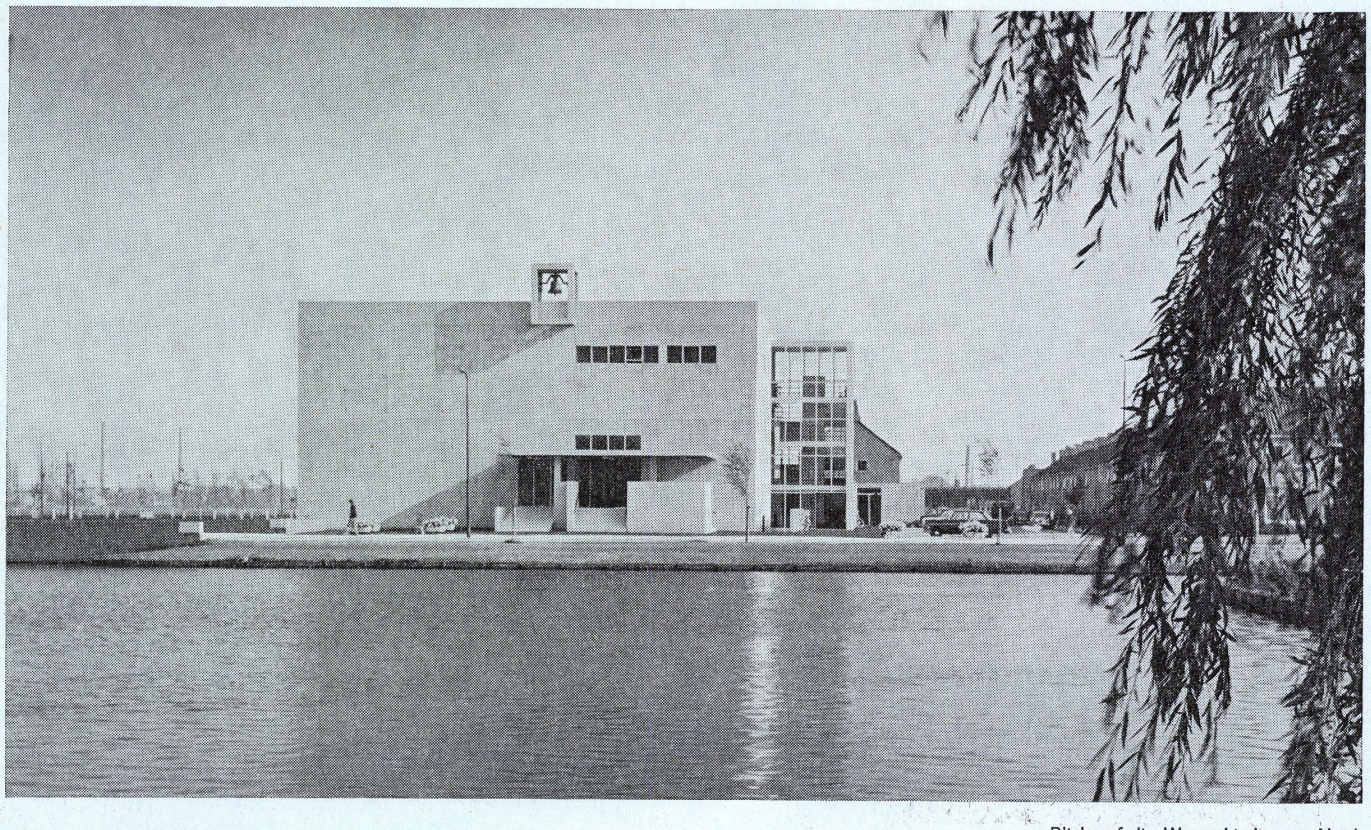
Konstruktionsblatt

Plan détachable

Design Sheet

Bauen + Wohnen

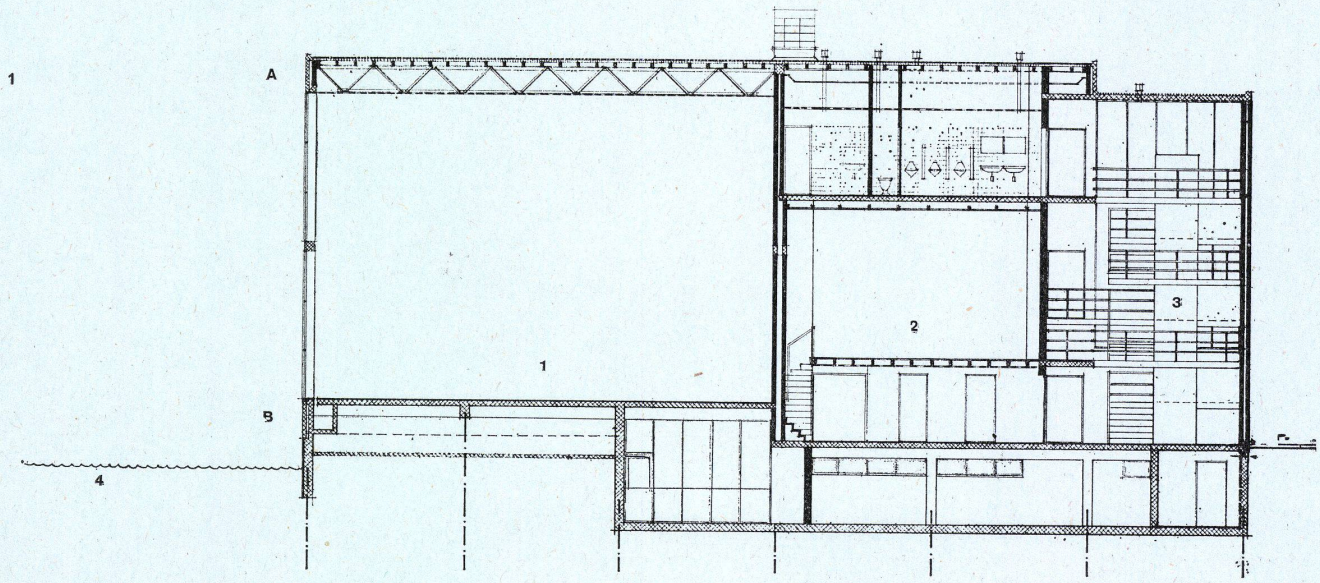
11/1965



Blick auf die Wasserkirche von Nordwesten.

Vue de l'église du nord-ouest.

View of the church from northwest.



Bauen + Wohnen
11/1965

Konstruktionsblatt

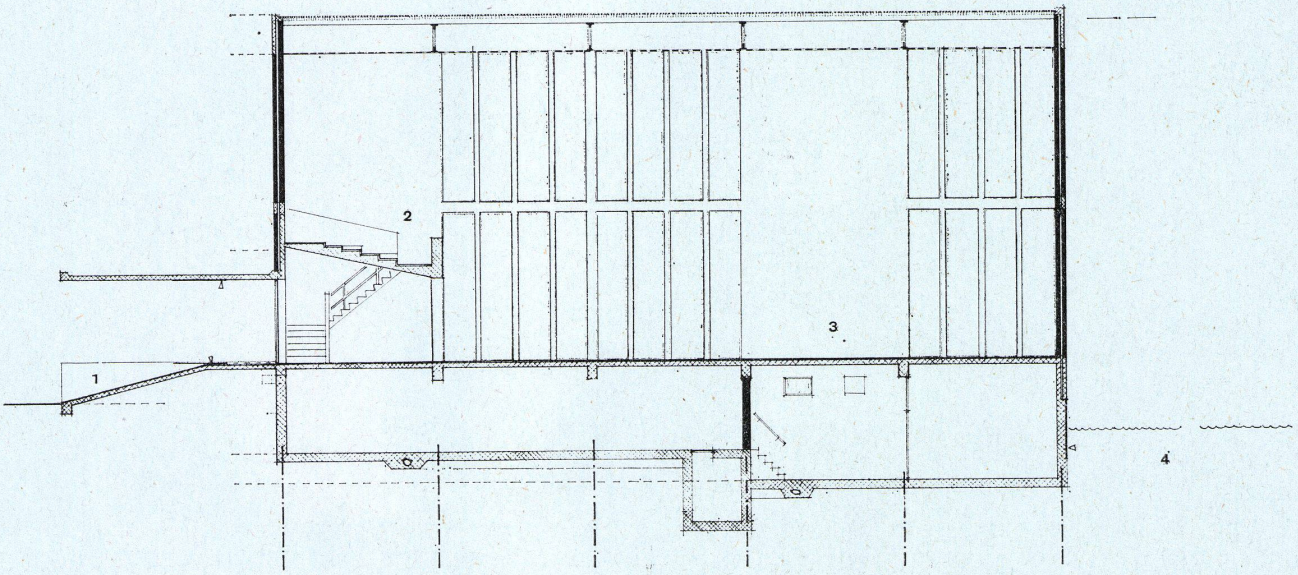
Plan détachable
Design Sheet

Rietveld und Van Tricht

Reformiertes kirchliches Zentrum De Hoeksteen in Uithoorn

Centre protestant De Hoeksteen à Uithoorn
De Hoeksteen Protestant centre at Uithoorn

2



1
Querschnitt durch Kirchenraum 1:200.
Coupe transversale du temple.
Cross section of church.

1 Kirchenraum / Temple / Church
2 Theaterraum / Theatre
3 Treppenhaus / Escalier / Stairs
4 Wasser / Eau / Water

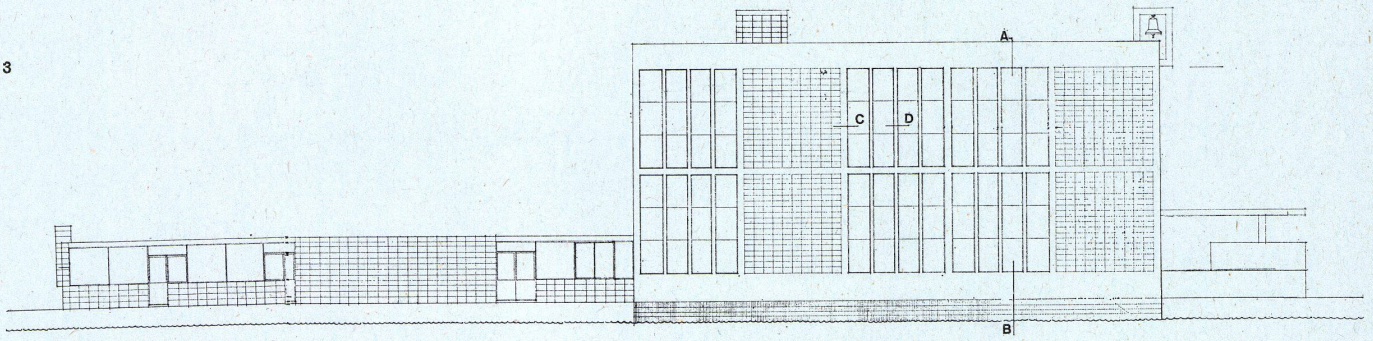
A und B siehe Detailpunkte.
A et B v. détails.
A and B look at details.

2
Längsschnitt durch Kirchenraum 1:200.
Coupe longitudinale du temple.
Longitudinal section of church.

1 Eingangsrampe / Rampe d'accès / Entrance ramp
2 Galerie / Gallery
3 Kirchenraum / Temple / Church
4 Wasser / Eau / Water

3
Nordostfassade 1:300 mit den Detailpunkten A, B, C und D.
Façade nord-est avec détails A, B, C et D.
Northeast face with details A, B, C and D.

3



Rietveld und Van Tricht

Reformiertes kirchliches Zentrum De Hoeksteen in Uithoorn

Centre protestant De Hoeksteen à Uithoorn

De Hoeksteen Protestant centre at Uithoorn

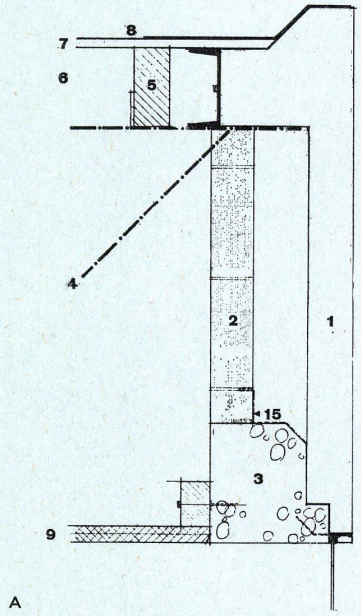
Konstruktionsblatt

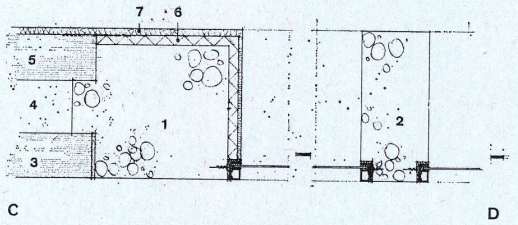
Plan détachable
Design Sheet

Bauen + Wohnen

11/1965

Detailpunkte A, B, C und D.
Détail A, B, C et D.
Details A, B, C and D.

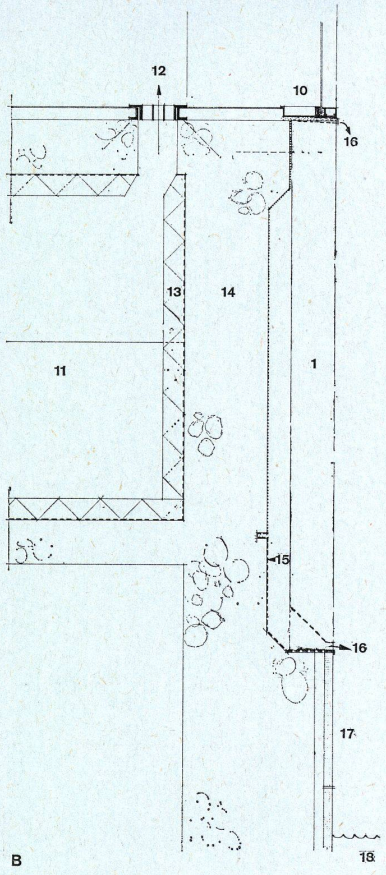




5

4
Vertikalschnitte A und B durch Nordostfassade 1:15.
Coupe verticale A et B de la façade nord-est.
Vertical sections A and B of north-east face.

1 An den Stützen befestigtes Schwerbetonelement, 10 cm stark / Element de béton lourd relié aux colonnes, epaisseur 10 cm / Heavy concrete element attached to the supports, 10 cm. thick
2 Porenbetonplatte, 10 cm stark / Dalles de béton poreux, 10 cm épaisseur / Porous concrete slab, 10 cm. thick
3 Betonträger / Poutre de béton / Concrete girder
4 Fachwerkträger aus Stahl, 14 m Spannweite / Poutre en acier, 14 m largeur / Girder of steel, 14 m. span
5 Balken 8/18 cm / Poutres 8/18 cm / Beams 8/18 cm.
6 Steinwollmatten 3 cm stark / Rockwool matting 3 cm. thick
7 Schalung / Coffrage / Boarding
8 Dachisolation / Etanchéité de la toiture / Roof insulation
9 Steengaas-Decke / Steengaas-Plafond / Steengaas-Ceiling
10 Kondenswasserrinne / Gouttière pour les eaux de condensation / Gutter for condensation water
11 Warmluftkanal / Conduit d'air chaud / Hot air duct
12 Ausblasrost / Grille d'évacuation / Exhaust air grid
13 Durisol 5 cm mit Sisal / Durisol 5 cm avec sisal / Durisol 5 cm., with sisal binder
14 Ortsbeton gegen Hohlraum, rechts bituminiert / Béton bitumé dans le sens de la cavité / Site-poured concrete asphalted on cavity side
15 Blei / Plomb / Lead
16 Kondenswasserabfluß / Ecoulement des eaux de condensation / Drain for condensation water
17 Keramische Platten 30/30 cm / Carreaux céramique 30/30 cm / Tiles 30/30 cm.
18 Wasser / Eau / Water



4

5
Horizontalschnitte C und D durch Nordostfassade 1:15.
Coupe horizontale C et D de la façade nord-est.
Horizontal sections C and D of north-east face.

1 Skelettstütze / Poteau de l'ossature / Skeleton support
2 Fensterstrebe aus Beton / Cadre de la fenêtre en béton / Concrete windowframe
3 Weiße Betonsteine 45/25/10 cm / Pierres de béton blanches 45/25/10 cm / White concrete blocks 45/25/10 cm.
4 Hohlraum / Vide / Cavity
5 Porenbetonplatte / Carreau de béton poreux / Porous concrete slab
6 Holzwollezementplatten 2 cm / Carreaux de ciments et copeaux compressés 2 cm / Pressed fibreboard panels 2 cm.
7 Putz / Crépis / Rendering